

643721-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Kita Ettingshausen

Objektplanungsleistungen Lph 3-9

OJ S 207/2024 23/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Reiskirchen

E-Mail: heckenberger@hfk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kita Ettingshausen Objektplanungsleistungen Lph 3-9

Beschreibung: Objektplanungsleistungen Lph 3-9 für Neubau einer Kita der Gemeinde Reiskirchen Ortsteil Ettingshausen

Kennung des Verfahrens: d24cf912-d0ce-466d-a20c-8040d266a720

Interne Kennung: R-Kita-EH-01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71220000 Architekturentwurf, 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Hinweis zur Bieterauswahl: Alle Bewerber, die einen vollständigen und auch im Übrigen den (Mindest-)Anforderungen entsprechenden Teilnahmeantrag abgegeben haben, werden zur Abgabe eines (Erst-)Angebots eingeladen. 2. Für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb sind die mit den Vergabeunterlagen veröffentlichten Unterlagen zu verwenden. Der Bewerbungsbogen ist mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen gemeinsam, rechtzeitig elektronisch über eHAD einzureichen. 3. Bewerbungsgemeinschaften müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft ist grundsätzlich nicht möglich. Bewerbungsgemeinschaften haben mit der Bewerbung eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben, dass sie eine

Bietergemeinschaft bilden wollen und im Auftragsfall gesamtschuldnerisch, insbesondere für Erfüllung und Schadensersatz, haften. Außerdem ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat einen eigenen Bewerbungsbogen auszufüllen und zu unterzeichnen. Diese Bewerbungsbögen sind gemeinsam mit einem Bewerbungsanschreiben, das der bevollmächtigte Vertreter zu unterzeichnen hat, einzureichen. 4. Enthalten die Ausschreibungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Widersprüche, Unvollständigkeiten, Unklarheiten, Fehler oder Rechtsverstöße, so hat der Bewerber den Auftraggeber unverzüglich darauf hinzuweisen. 5. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 14.11.2024 um 10:00 Uhr beim Auftraggeber über die Vergabeplattform eHAD eingegangen sind.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Konkurs: ---

Korruption: ---

Vergleichsverfahren: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---

Betrugsbekämpfung: ---

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---

Zahlungsunfähigkeit: ---

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---

Entrichtung von Steuern: ---

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Kita Ettingshausen Objektplanungsleistungen Lph 3-9

Beschreibung: Die Gemeinde Reiskirchen beabsichtigt den Neubau einer 6-gruppigen Kita im Ortsteil Ettingshausen in Holzbauweise. Grundsätzliches Ziel ist es, sowohl in ökologischer als auch hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit ein zeitgemäßes und energieeffizientes Gebäude zu errichten. Zum Zeitpunkt der Ausschreibung liegt bereits eine Vorentwurfsplanung vor, die im Rahmen der beauftragten Machbarkeitsstudie erstellt wurde. Nunmehr soll ein Planer mit der

Finalisierung der HOAI Lph 3 und 4 sowie mit den weiteren Leistungen der Lph 5-9 beauftragt werden. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Neubaus ist mit dem 31.07.2028 anvisiert. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71220000 Architekturentwurf, 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen: HOAI Lph 3 und 4 (Stufe 1), Lph 5-7 (Stufe 2), Lph 8 und 9 (Stufe 3). Mit Zuschlagserteilung wird zunächst Stufe 1 beauftragt. Die weitere Beauftragung des AN mit den Leistungen der nächsten Stufen ist als Option vorbehalten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: MINDESTANFORDERUNGEN: 1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB 2. Existenznachweis (aktueller Ausdruck aus Handels- oder Berufsregister) 3. Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 (Russland-Sanktionen) 4. Formblatt Angaben des Bieters (eForms)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: MINDESTANFORDERUNG: Dem Angebot ist die Erklärung eines in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmens, im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den Mindestdeckungssummen (jeweils zweifach maximiert)

in Höhe von 1.500.000,00 EUR für Personenschäden und 1.000.000,00 EUR für sonstige Schäden (jeweils Sach- und Vermögensschäden) mit dem Bieter / dem Mitglied der Bietergemeinschaft abzuschließen, beigelegt. Anstatt dieser Erklärung kann auch eine Bescheinigung des Versicherungsunternehmens über das Bestehen einer den vorstehenden Anforderungen genügenden Versicherung eingereicht werden. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Benennung Leitungsteam (PL und stv. PL)

MINDESTANFORDERUNGEN: - PL und stellv. PL müssen jeweils als Architekt/Ingenieur zugelassen sein (Nachweis über die Berufszulassung ist dem Angebot beizufügen) - PL muss mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Architekt mit den Leistungsphasen 3-8 in dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI nachweisen. - Stellv. PL muss mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Architekt mit den Leistungsphasen 3-8 in dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI nachweisen. - PL und stellv. PL müssen jeweils mindestens 1 abgeschlossenes Referenzprojekt in den Lph 3-8 in dem Leistungsbild Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI begleitet haben, das die folgenden Anforderungen erfüllt: - Neubau einer öffentlichen Bildungseinrichtung für Kinder/Jugendliche (z. B. Kita, Schule, Familienzentrum, Kultureinrichtung); - in Holzbauweise; - mit Baukosten KG 300 und 400 über 2 Mio. EUR netto; - Referenzen dürfen zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als fünf Jahre alt sein (maßgeblicher Zeitpunkt Abschluss Lph 8, wobei der "Abschluss" angenommen wird, wenn die Lph 8 zu einem weit überwiegenden Teil bereits erbracht ist). Hinweis: Der Einsatz des benannten Leitungsteams (PL und stellv. PL) wird später Bestandteil des Vertrages. Es wird erwartet, dass die Mitglieder des Leitungsteams nur in Fällen von Krankheit, Urlaub oder ähnlichen Verhinderungsgründen durch einen Stellvertreter vertreten werden. Mitglieder des Leitungsteams dürfen nur nach Zustimmung des Auftraggebers ausgetauscht werden, nachdem sich diese von der Gleichwertigkeit der Ersatzperson überzeugt hat. 2. Unternehmensbezogene Referenzen

MINDESTANFORDERUNGEN an die Unternehmensreferenzen: Es sind zwei unternehmensbezogene Referenzen einzureichen, die die nachstehenden Anforderungen erfüllen. - Die Referenzen dürfen zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als fünf Jahre alt sein (maßgeblicher Zeitpunkt Abschluss Lph 8, wobei der "Abschluss" angenommen wird, wenn die Lph 8 zu einem weit überwiegenden Teil bereits erbracht ist). - Die Referenzen müssen mit der Aufgabenstellung hinsichtlich Schwierigkeit und Leistungsumfang vergleichbar sein. In diesem Zusammenhang sieht der Auftraggeber Objektplanungsleistungen in dem Leistungsbild Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI mindestens der Leistungsphasen 3-8 bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Bereich von öffentlichen Bildungseinrichtungen für Kinder/Jugendliche (z. B. Kita, Schule, Familienzentrum, Kultureinrichtung) als vergleichbar an. - Die Referenz muss unter Einbeziehung öffentlicher Fördermittel erbracht worden sein. - Beide Referenzen weisen Baukosten KG 300 und KG 400 über 1 Mio. Euro netto aus. Eine Referenz weist Baukosten KG 300 und KG 400 über 3 Mio. Euro netto aus. - Die Referenz wurde von der benannten PL oder stellv. PL in mindestens stellvertretend leitender Funktion erbracht.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Umsetzung des Projekts

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-192ae370781-36bb7b06cc9adbf

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/12 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Enthält der Teilnahmeantrag oder das Angebot die geforderten Unterlagen nicht oder nicht vollständig, kann der AG den Bieter unter Setzung einer angemessenen Frist zur Nachreichung der fehlenden oder zur Vervollständigung der unvollständigen Unterlagen auffordern. Fehlen die geforderten Unterlagen nach Ablauf der Nachfrist noch immer, wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus §§ 134, 135 und 160 GWB. Soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Reiskirchen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Schulstrasse 17

Stadt: Reiskirchen

Postleitzahl: 35447

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

E-Mail: heckenberger@hfk.de

Telefon: +4969975822157

Internetadresse: <https://www.gemeinde-reiskirchen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49611327648534

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49611327648534

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49611327648534

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 91018385-d808-44dd-833b-c7c8777178a0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/10/2024 16:47:49 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 643721-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 207/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/10/2024